

# Humoristisches Liedgut über die beiden Geschlechter

## Storytellers bei den Frauenkulturtagen

**DORSTEN.** In dem mit rund 70 Kulturfreunden gut besetzten VHS-Forum trug das Frauen-Ensemble „Storytellers“ am Samstagabend mit ihrem aktuellen Programm „Schatz, wir müssen reden“ mit femininem Charme und in schwarzer Abendgarderobe humoristisches Liedgut vor, das sich vorwiegend um zwei Themen drehte: Männer und Frauen.

Eigentlich gehören zu den Storytellers neun Sängerinnen, von denen an diesem Abend krankheitsbedingt jedoch nicht alle ihren Weg ins Rampenlicht fanden. Dem gelungenen Auftritt tat diese personelle Reduzierung indes keinen Abbruch. Mit eigens umgetextetem Liedgut trugen die Sängerinnen – mal a-cappella, mal solo – humorvolle Momentaufnahmen aus weiblichen Alltagssituationen vor. Begleitet wurden sie dabei in vielen Stücken von Pianistin Ludmilla Weiß.

### Grandiose Inszenierung

Hier klagt Sängerin Susanne Klas ihrer Freundin in einer grandiosen Inszenierung mit kindlich-weinerlich verstellter Stimme ihr Leid über den Lebensgefährten, der auf die

Frage, an was er gerade denke, mit der in Frauenohren offenbar inakzeptablen Antwort „Onlinebanking“ antwortet. Sabine Brandt singt mit einer Baby-Puppe im Arm „Schlaf endlich ein“ und wird mit jeder Strophe ungehaltener über das uneinsichtige Kleinkind.

### Ausgedehnter Beifall

Heike Backhaus interpretiert den Max-Raabe-Hit „Küssen kann man nicht alleine“. Zwischen den Stücken moderierte Sängerin Barbara Korte die einzelnen Songs an und stellte die Sängerinnen vor. Der besondere Charme des Abends ist aber wohl vor allem dem sichtlichen Spaß und der Begeisterung zu verdanken, mit dem die Sängerinnen, die im Wohnzimmer von Ensemblemitglied Dr. Petra Behrens proben, das VHS-Forum rockten.

Dem überwiegend weiblichen Publikums schien der Auftritt der eleganten Damen gut zu gefallen, es honorierte ihn mit ausgedehntem Beifall.

Sven Cornelisen



Die Storytellers sind (v.l.) Dr. Petra Behrens, Pianistin Ludmilla Weiß, Andrea Horlitz, Sabine Brandt, Heike Backhaus, Andrea Bunzel, Susanne Klas und Barbara Korte.

RN-FOTO CORNELISEN